

Wiesbadener Tagblatt.

No. 256.

Dienstag den 31. October

1865.

Für die Monate November und December kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 20 kr. pränumerirt werden. Die Expedition.

Bekanntmachung.

Im Submissionswege sollen nachstehende Uniformsgegenstände vergeben werden:

a) für die Chausseebezirke der Wegbauinspektion Höchst:

17 Uniformröcke,

17 Mäntel,

17 Hüte.

b) Für die Chausseebezirke der Wegbauinspektion Wiesbaden:

28 Uniformröcke,

28 Mäntel,

28 Hüte.

Die Muster und die Lieferungsbedingungen liegen bei unterzeichneter Behörde täglich zur Einsicht offen und haben Lusttragende ihre Offerten bis längstens am 6. November d. J. dahier einzureichen.

Wiesbaden, den 28. October 1865.
17818

Herzogliche Wegbauinspektion.
J. W. Roffen.

Nachdem der Königl. Preussische Premierlieutenant Fabek aus Allenstein am 3. Juli l. Js. dahier verstorben ist und die ermittelten Intestatarben die Erbschaft ausgeschlagen haben, so ergeht an alle Diejenigen, welche an dem dahier befindlichen Nachlasse Ansprüche zu haben glauben, die Aufforderung, solche innerhalb Monatsfrist dahier geltend zu machen, widrigenfalls derselbe als herrenlos der Herzogl. Landesfiscus überwiesen werden wird.

Wiesbaden, den 28. October 1865.
276

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.
Fiedeln.

Frucht-Versteigerung.

Mittwoch den 22. November d. J. Morgens um 10 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle:

400 Malter Korn,

100

Waizen,

50

Gerste und

190

Hafer

öffentlich meistbietend versteigert.

Wallau, den 28. October 1865.

Herzogl. Nass. Receptur.
Deubel.

177

Donnerstag den 2. November l. J. Nachmittags 2 Uhr werden die zur Concursmasse des Melchior Horne dahier gehörigen, an der Platter Chaussee lagernden zwei Haufen Backsteine an Ort und Stelle versteigert.

Wiesbaden, den 28. October 1865.
17819

Der Gerichtsvollzieher.
Biebricher.

Bekanntmachung.

Mittwoch und Donnerstag den 1. und 2. November d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen im Gasthause zum Württemberger Hof, Kirchgasse 33 dahier, Bänder, Blumen, Kränze, Federn, Gürtel, Besatz-Verzierungen, Knöpfe, Borten, Treffen und Eizen u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17752

Coulin.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 2. November d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Herren Gebrüder Götz im Nassauer Hof dahier verschiedene Baumaterialien, als: Thüren, Fenster, Treppen, Bauholz, Bretter und eine Parthie Packstößen und Champagner-Körbe u. gegen gleich baare Zahlung im Nassauer Hof versteigern.

Wiesbaden, den 27. October 1865.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

17753

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Herzogl. Receptur dahier werden heute Nachmittag 3 Uhr auf dem Rathhause Wagen, Karrn, Pferde, Kühe, Kommoden, Schränke und eine bedeutende Quantität buchenes Scheitholz wegen rückständigen Holzsteiggelder zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 31. Oct. 1865.

Walther, Finanzexcutant. 17825

V o r t e i l e n.

Heute Dienstag den 31. October, Vormittags 10 Uhr:

Domantial-Gutsverpachtung bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 255.)

Blindenanstalt.

Für die Gartenanlagen unserer Anstalt suchen wir noch eine Parthie hochstämmige Zwetschen, oder auch Mirabellen-Setzlinge und ersuchen die verehrlichen Gartenbesitzer um gütige Nachricht, ob und wo abgegeben werden kann.

Um Mißverständnisse zu verhüten, bemerken wir, daß wir auch Geschenkes nicht mit Undankbarkeit zurückweisen.

Wiesbaden, den 27. October 1865. Für den Vorstand der Blindenanstalt der Vorsitzende v. Gager n.

228

Announce.

Ein Theil der neuen Waare ist eingetroffen, worunter ich besonders einsfarbige und gestreifte Poplins, sowie eine Parthie der besten Honer Foulards als besonders billig empfehle.

17833

Joseph Wolf, Eck der Langgasse 1.

Weinverkauf.

Als besonders preiswürdig empfehle ich nachstehende Weine:

1862r Lörcher die Flasche zu 36 kr.

1858r Winkler " " " 42 "

1859r Johannisberger " " " 48 "

1859r Rüdesheimer " " " 1 fl.

17573

A. Moos, Kirchgasse 19.

Alle Arten Moos- und Blätterkränze sind vorrätzig bei
17803 K. Ruhmichel Witwe, Schulgasse 13.

Ein kleines Haus mit Garten, in gesunder Lage, ist billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 15804

Wellrigstraße 21 sind Küchenschränke, einthürige Kleiderschränke, Bettladen u. und ein eigenes Kinderstühlchen zu verkaufen. 17578

Karoline Seelgen,

kleine Burgstraße 7,
empfiehlt eine reiche Auswahl in Kapuzen, Kinderjäckchen, Kragen,
Winterhandschuhen, Strickwolle und allen in das Kurzwaarengeschäft
einschlagende Artikel. 17808

Chr. Julius Schröder,

12 große Burgstraße 12,

empfiehlt sein Lager der
neuesten Damenkleiderstoffe,

Châles und Cachenez,
allen Sorten Leinen, leinene und Batist-
Taschentücher,

Foulards, Halsbinden, Kragen etc.

Bei sehr reicher Auswahl billigt gestellt
Preise. 17843

Krause's & Comp.

ächter Nordhäuser Gesundheits-Coffee,

attestirt und empfohlen von fast allen berühmten homöopathischen Aerzten, wird
allen Haushaltungen als ein billiger und wohlschmeckender Ersatz- und Zusatz-
mittel für Bohnencoffee angerathen und ist für Wiederverkäufer billigt, sowie
im Einzelnen das Pfund zu 9 kr. zu haben bei

Schumacher & Voths,

am Uhrthurm, Eck der Neugasse u. Marktstraße.

282

Ein Haus in einer der besten Geschäfts-
lagen der Stadt ist zu verkaufen. Näheres in
der Expedition. 17805

Kaiserl. franz. Tabaks-Régie.

Niederlage des Général-Dépôts der kaiserl. franzöf. Tabaksmanufacturen für
den Zollverein bei

Moritz Schäfer, 23 Nebengasse 23

Rauchtabak, Super (Varinas, Maryland, Levant, Latakia)

dto. Qualite (Caporal).

Schnupftabak, Super (Virginie, Hautgout, Amerforst).

dto. 1. Qualite (Rapé).

$\frac{1}{3}$ oder $\frac{1}{2}$ Plak in der 1. Rangloge oder von einem andern guten Plak
wird zu übernehmen gesucht. Näheres Nerostraße 21a Parterre. 17798
17814

Conferenz in Schierstein.

Mittwoch den 1. November Nachmittags 3 Uhr bei Herrn Seipel sen.

Vortrag: des Herrn Kirchenraths Senfft. 17888

Restauration Scheurer.

Heute Dienstag den 31. October Abends $\frac{1}{8}$ Uhr

Vocal- und Instrumental-Concert

mit
humoristisch declamatorischen Abwechslungen
zum Besten

der Hinterbliebenen des Gerichtsvollziehers C. Boos veranstaltet, von dem bekannten Sextett, dem beliebten Wiesbadener Männerquartett und mehreren Dilettanten, welche zu zahlreichem Besuche freundlichst einladen. 17861

Arbeiter-Bildungsverein.

Mittwoch den 1. November Abends 8 Uhr

Einweihung des Vereinslocals

bei Herrn Schön, Michelsberg 28.

Tagesordnung: Berichterstattung über die bisherige Thätigkeit des Vorstandes. Die Mitglieder, sowie die Freunde des Vereins werden hierzu eingeladen. 341
Der Vorstand.

Restauration Scheurer.

Faschenbier à 8 kr., bei Abnahme von 12 Flaschen in das Haus geliefert. 17862

Soeben traf bei Unterzeichnetem ein:

Lieder-Verlen,

Album für Gesang,

mit Begleitung des Pianoforte.

Enthält 26 der schönsten Lieder von Schumann, Rüden, Humbert, Holländer u. A. in bequiemem Arrangement für mittlere Stimmelage.

Diese 26 vorzüglichen Lieder (66 correct gedruckte Noten-Seiten) kosten nur 1 fl. 12 kr.

Buchhandlung von W. Capito, Langgasse 20, neben der Post. 239

Kinderhaus zu Wiesbaden. 17799

Den verehrlichen Eltern diene zur Nachricht, daß jeden Monat Zöglinge in dasselbe aufgenommen werden. Nähere Auskunft ertheile ich in meiner Wohnung, Kirchgasse 20. Auch ist der Prospectus in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Wiesbaden, den 30. October 1865.

C. Snell.

Grund und Bauschutt kann Frankfurterstraße 15 auf dem Bauplatz des Herrn Stürenberg Jung abgeladen werden. 15379

Schöne Wiesbadener Kastanien sind zu haben im Pfund und Centner bei Wilh. Krennranz, Römerberg 22, und bei Karl Groß, Steingasse 16. 17811

Gewerbliche Ausbildungsschule für Gesellen und Meister.

Die gewerbliche Fortbildungsschule für Gesellen und Meister nimmt Montag den 6. November Abends acht Uhr ihren Anfang in der Schule auf dem Markt. In dieser Schule, welche nur von reisenden Gesellen und Meistern besucht wird, wird an den Wochentagen Abends von 8 bis 10 Uhr Unterricht im Deutschen, in der Buchführung, im bürgerlichen Rechnen, in der Flächen- und Körperberechnung, in populärer Physik und Chemie, sowie in praktischer Mechanik erteilt. Den Besuchenden steht die Wahl der Gegenstände, sowie die Zahl, an denen sie sich betheiligen wollen, frei. Das Schulgeld ist für die Theilnahme an einem Gegenstand auf 2 Thlr., an zwei derselben auf 3 Thlr. und an drei Gegenständen auf 4 Thlr. pro Semester festgesetzt; die Söhne von Mitgliedern bezahlen die Hälfte. Indem wir zu recht zahlreichem Besuche einladen, machen wir noch bekannt, daß Anmeldungen nebst Entrichtung des Schulgeldes von heute bis zur Eröffnung der Schule auf dem Bureau des Centralgewerbevereins, Friedrichstraße 25, oder auf dem Bureau unseres Schriftführers L. von Bonhorst, Kirchgasse 31, oder bei einem der Unterzeichneten entgegengenommen werden.

Die Schulcommission.

204 Dr. Hiltenbrand. W. Koch. G. Flocker. Chr. Gaab. J. Fach.

Tannus-Eisenbahn.

Mit dem 1. November d. J. kommen für die Beförderung von Gütern, Thieren, Fahrzeugen etc. etc. zwischen der Tannus-Eisenbahn und den Stationen des westdeutschen Verbandes, ein neu redigirtes Transport-Reglement und Tarife zur Anwendung, welche von den diesseitigen Gütere Expeditionen zu den Preisen von 9 und 28 fr. bezogen werden können.

Frankfurt a. M., den 27. October 1865.

Im Auftrag des westdeutschen Verbandes.

18

Der Director der Tannus-Eisenbahn: Bernher.

Pelzwaaren-Lager von F. Müller, Goldgasse 12.

Bei reicher Auswahl solider, guter Arbeit die Zusicherung der reellsten Bedienung und möglichst billiger Preise. Beste und pünktlichste Ausführung aller aufgegebenen Bestellungen und Reparaturen.

17874

Geschwister Gangloff,

27 Langgasse 27,

empfehlen ihr vollständig assortirtes Sticker- und Kurzwaaren-Geschäft.

16880

Das große Schuh- & Stiefel-Lager

von **J. Wacker aus Stuttgart**

empfiehlt eine große Auswahl Damenstiefeln, Kielederstiefeln, ganz fein und elegant gearbeitet, Ruffenstiefeln in Zeug und Leder, schwarze Castingstiefeln mit Zügen und zum Schnüren, Pantoffeln, Kinderstiefeln aller Art, sehr schöne Filzstiefeln mit und ohne Besatz, angeschnittene Filzschuhe, Herrenstiefeln von feinem Kalbleder, sowie auch von französischem Lackleder. Diese Waare ist eigenes Fabrikat und gut und solid gearbeitet.

Der Laden befindet sich **Goldgasse 20.** 17467

Ein **Geschäftshaus**, mitten in der Stadt, und ein **Landhaus** mit großem Garten, nahe der Stadt, sind wegen Familienverhältnisse billig zu verkaufen. **Friedrich Schaus**, Manergasse 1. 17751

Sehr gute **Kartoffeln** per Kumpf 7 fr., im Walter billiger, bei **Konrad Lehr**, Römerberg 22. 17732

Geschäfts-Empfehlung.

Neben meiner Restauration zu jeder Tageszeit mit ausgezeichneten Weinen habe ich für die Winteraison auch ein Abonnement für Mittagstisch zu 24 und 30 fr. eröffnet, wozu ich hiermit ergebenst einlade.

17102

Elisabeth Huck Witwe.

Lampenschirme

81

für Petroleum- und Gas-Lampen, sowie kleine für Kerzen

empfiehlt von den einfachsten bis zu den feinsten in den neuesten deutschen und Pariser Mustern sehr billig

Andreas Flocker,

12

Webergasse No. 17

Gefärbte **Moosfränze** sind zu haben bei **Gärtner Brömser**, Bleichstraße 6. 17744

Schreinerwerkzeug,

als: Schraubenzwingen, Leimzwingen, drei Stück Finktafelzwingen, 16 Stück Zentrum und Vösselbohrer nebst Winde, eine Bleimaage, zwei Lochsägen, zwei Fuchsschwänze, Rattenschwanz etc. billig zu verkaufen kleine Webergasse 7. 17773

Neugasse 22, Hinterhaus, wird **Wäsche** zum Waschen und Bleichen angenommen. 17784

Eine lackirte **Bettstelle**, gepolsterte **Stühle**, ein **Spiegel**, ein **Spieltisch**, ein **Waschtisch**, mehrere **Schüsselbretter** sind zu verkaufen Rheinstraße 5, erster Stock. 17881

Mr. Habbershaw, M. R. C. P., London,

17132

Professeur d'anglais

Rheinstraße 34.

Eine Französin oder Engländerin, welche gute Zeugnisse besitzen, werden zu einer Herrschaft gesucht. Näh. in der Expedition. 17875

Eine perfekte Köchin sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näheres Mauergasse 6 im Hinterhaus. 17870

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näh. Mauergasse 19 im Vorderhaus. 17866

Eine mit guten Zeugnissen versehene Person gesetzten Alters wird zur Pflege eines kleinen Kindes gesucht; ebenso ein Diener mit guten Zeugnissen und gesetzten Alters durch Frau Lettermann, Metzgerg. 37, 2 St. 17882

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle bis zum 15. November. Näheres in der Expedition d. Bl. 17830

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, in sonstigen Handarbeiten erfahren ist und alle dazu nöthigen Talente besitzt, sucht eine Stelle in einem Laden. Näh. Rheinstraße 23, Parterre links. 17836

Ein solides Frauenzimmer, das bisher nur als Kammerjungfer fungirte, sucht wieder eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen auf dem Bureau von G. Buchenauer, Lehrstraße 1. 17834

Es werden Köchinnen, Haushälterinnen, Ladenmädchen, Hausmädchen, Kutsher, Bedienten und Hausburschen für Frankfurt a. M. gesucht. Zu erfragen auf dem Stellennachweisebureau von G. Buchenauer, Lehrstr. 1. 17834

Ein längst verwittweter, einzeln stehender Staatsdiener in einem Landstädtchen wünscht zu Weihnachten eine in der Hausführung bewanderte Köchin gesetzten Alters. Näh. in der Exped. d. Bl. 17858

Ein Hausknecht, der Gartenarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Adelhaidstraße 17, Hinterhaus. 17831

Zwei reinliche Mädchen können warme Schlafstelle erhalten Schulgasse 11. 17823

Für die über alle Erwartung großen und so vielfältigen Beweise von Theilnahme und Wohlwollen bei Gelegenheit ihrer am verflossenen Sonntage erlebten und begangenen „goldenen Hochzeitsfeier“ fühlen sich verpflichtet, allen Freunden und Bekannten, sowie auch den uns größtentheils unbekannten Wohlthätern auf diesem Wege hiermit ihren tiefgefühltesten heißen Dank zu veröffentlichen. Das Ehepaar 17864

Jakob und Elisabeth Kalteborn.

Nachträglich die herzlichsten Glückwünsche der lieben Ernestine in der Frankfurterstraße 1 zum gestrigen Geburtstage! Ein stiller Verehrer. 17885

Katholische Kirche.

Mittwoch den 1. November (Fest Aller Heiligen).

Vormittags: Erste heil. Messe 6 $\frac{1}{2}$ Uhr; Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr; feierliches Hochamt mit Predigt und Te Deum 9 $\frac{1}{2}$ Uhr; letzte heilige Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr: Feierliche Vesper, darauf Todtenvesper; nach derselben ist Procession auf den Friedhof.

Am Vorabend des Allerheil. Festes ist Beicht um 4 Uhr.

Donnerstag den 2. November (Aller Seelen).

Vormittags sind heil. Messen um 6 $\frac{1}{2}$ und 7 $\frac{1}{2}$ Uhr; feierliches Seelenamt mit Predigt um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Während der Octav sind täglich Seelenämter um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Gold-Course. Frankfurt, 31. October.

Pistolen	9 fl. 47	— 48 kr.	Preuß. Fried. d'or	9 fl. 56	— 57 kr.
Holl. 10 fl. Stüde	9 „ 51	— 52 „	Dulaten	5 „ 33 $\frac{1}{2}$	— 34 $\frac{1}{2}$ „
20 Fres. Stüde	9 „ 28	— 29 „	Engl. Sovereigns	11 „ 55	— 57 „
Russ. Imperiales	9 „ 46	— 47 „	Dollars in Gold	2 „ 28	— 29 „

Hierzu eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 256) 31. October 1865.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr letzte Probe im Schützenhofsaal.

Synagogen-Gesang-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Probe für Herrn.

Taunus-Eisenbahn.

Mit dem 1. November d. Js. wird die neue Bahnstrecke der k. b. h. Staatsbahn von Oberkohan bei Hof nach Eger dem Betrieb übergeben, weshalb von diesem Zeitpunkte an von den Taunusbahnstationen Casteln, Diebrich und Wiesbaden Güter nach

Asch, Eger, Franzensbad, Haslau, Oberkohan, Rehau und Sell zur directen Beförderung angenommen werden.

Frankfurt a. M., den 29. October 1865.

In Auftrag des Verwaltungsraths.

Der Director: Werner.

Weilburger Actiengesellschaft zur Fabrikation von Steingut und Papier.

Mit Beziehung auf unsere Bekanntmachung vom 17. d. Mts. zeigen wir hiermit weiter an, daß Zeichnungen auf unsere Actien und Einzahlungen auch bei der Verwaltung des Vorschuß-Vereins zu Wiesbaden entgegen genommen werden, woselbst auf Verlangen weitere Auskunft ertheilt wird.

Wiesbaden, den 28. October 1865.

Der Verwaltungsrath.

Philipp Febr.

17820

Eröffnungs-Anzeige.

C. A. Maier.

1 Kranzplatz 1.

Die Eröffnung meines

Stickerei- und Kurzwaaren-Geschäfts

beehre ich mich meinen Freunden und Bekannten, sowie einem hochgeehrten Publikum hiermit ergebenst anzuzeigen.

Billigste und reellste Bedienung zusichernd, bitte ich um geneigten Zuspruch und zeichne in Hochachtung

Wiesbaden, den 25. October 1865.

17583

C. A. Maier,
Kranzplatz 1.

Fabrik-Lager fertiger Geschäftsbücher

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

J. C. König & Ebhardt in Hannover.

Verkauf zu Fabrikpreisen bei

12

A. Flocker, Webergasse 17.

Es sind billig zu verkaufen mehrere sehr schöne **Hofhaar- und Seegras-Matrassen**, gute vollständige **Betten**, ein großer **Spiegel**, **Kanape**, **Ofen**, ein einthüriger **Kleiderschrank**, eine **Kinderwiege** und andere Gegenstände kleine Webergasse 5 im dritten Stock. 17430

Restauration Schmidt,

Langgasse 49,

empfiehlt einem verehrlichen Publikum vorzügliche reingehaltene **Weine**, sehr gutes **Flaschenbier**, **Restauration à la carte**, **Table d'hôte** um 1 Uhr à 42 fr., **Abonnementstisch** zu 30 und 24 fr. 16619

Ein **Landhaus** in gesündester Lage mit großem Garten und herrlicher Aussicht zu verkaufen. Von wem? sagt die Expedition. 16358

Muhrkohlen

frisch aus den Gruben zu beziehen von

L. Mettenmayer,

Moritzstraße 12.

Lagerplatz auf der Staatsbahn. 16553

Colonial-Waaren-Handlung

Thee, Chocolate,
Landesproducte,
Tabak, Cigarren,

von

Wilh. Wibel,

Häfnergasse 3,

Essig, Del,
Seife, Lichter,
Stärke etc.,
Mehl, Brod,

empfiehlt alle in dieses Fach einschlagenden Artikel zu billigen Preisen. 17367

Den Rest meiner **Petroleumlampen** verkaufe ich, um schnell zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen. Auch empfehle ich mich im Umdändern aller Arten Lampen zu Petroleum und werden schnellstens besorgt. 15843

Louis Kaust, kleine Burgstraße 7.

Tanzschuhe

für Kinder empfiehlt

17552

G. Schäfer, Schuhmacher,

Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse.

Ein wenig gebrauchter **Holzofen** (Kochofen) und ein gutes **Spinnrad** ist billig zu verkaufen **Steingasse 8.** 17403

Nouveauté

in Transparent-Lampenschirmen,

reich in geschnittenen Blumen und Verzierungen, sehr billig soeben angekommen
bei **Andreas Flocker.**

Die Besichtigung des verstorbenen Präsidenten Dr. Mohr in Ober-Ingelheim, bestehend in einem großen Wohnhaus mit Oekonomiegebäuden mitten in einem herrlichen Obst- und Weingarten von 10 Morgen gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Unterzeichnetem, der zum Verkauf beauftragt ist. **Karl Raibel in Ober-Ingelheim.** 17587

1 Pferd, 1 zweispänniger Wagen und 1 Schnepffarn sind zu verkaufen. Näheres in der Exped. 17626

Joh. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Sirschapotheke, empfiehlt sein Lager des preisgekrönten **Champagner** aus der Fabrik der Herren Kuenzer & Comp., Freiburg i. B.

Sparling Markgräfler Londoner Medaille	per Flasche	2 fl. — kr.
Heur de Margraviat	per 1/1	1 " 48 "
" " "	per 1/2	1 " — "
" " "	per 1/3	1 " 48 "
Affenthaler	per 1	1 " — "

Bei Abnahme von größeren Parthien entsprechend billiger. 17338

1863r Federweißen

aus den besten Lagen der Schiersteiner Gemarkung, eignes Wachsthum, bei
Konrad Lehr, Römerberg 22. 17731

Nouveauté.

Von Paris zurückgekehrt, zeige hiermit den Empfang der neuesten Muster in **Hüten, Hauben, Coiffuren** und **Mäntel** zur gefälligen Abnahme ergebenst an.

17686

G. P. Kässberger, Hoflieferant.

Ein **Haus**, in Mitte der Stadt, mit **Scheuer, Stallung, Hintergebäude** und großer **Werkstätte**, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition. 17679

Eine große Auswahl **Kränze**, von den feinsten bis zu den geringsten, sind vorrätig Langgasse 30 und Emserstraße 8. 17699

Ph. Scheurer, Kunstgärtner.

Verschiedene Sorten **Obstbäume**, ächte **Strauchrosen** in verschiedenen Sorten, veredelte **Rosen**, **Biergesträuche**, **Knollen-** und **Staudengewächse**, **Bergameiennichtpflanzen**, sowie **Blumengrund** ist fortwährend zu haben bei

17150

J. G. Hofmeyer, Gärtner, Röderallee 4.

Saalgasse 4 sind neue vollständige **Betten** fortwährend zu haben. 17464

Heidenberg 7 ist ein **Hausen Duna** zu verkaufen. 17687

Durch einen Gelegenheitskauf bin ich in den Stand gesetzt, meinen Kunden eine Auswahl von mehreren Hundert Stück

Herbst- und Winter-Mäntel

zu bieten. Die Preise derselben habe ich so niedrig gestellt, dass sie bei Weitem noch nicht den Werth der daran verarbeiteten Stoffe, zum grössten Theil aus den besten reinwollenen Velours und Tricots bestehend, erreichen.

Bei dieser Gelegenheit mache ich zugleich auf eine Partie von

mehreren Tausend Foulards

aufmerksam, ausschliesslich nicht französische und indische Waare und völlig rein.

Die realen Preise derselben waren schon vor dem enormen Aufschlag der Seide 1 fl. 45 kr. bis 4 fl. 30 kr. Ich verkaufe dieselben jetzt, nach dem Aufschlag, von 1 fl. an bis 2 fl. 42 kr. die schwerste Sorte. Dieser Artikel eignet sich besonders zu practischen und zugleich billigen Weihnachtsgeschenken.

J. Merz

Marktstrasse 13. 17645

Eine Wohnung von 5—6 Zimmern in der Adelhaids-, Dranien- oder Helenenstraße wird auf 1. April zu mietzen gesucht. Offerten erbeten mit Preisangabe unter W. W. 10 in der Exped. 17809

J. Hertz, Marktstrasse 13,
empfiehlt
gewirkte Doppel-Chales
in den neuesten Sorten und schöner Auswahl
zu sehr billig gestellten Preisen. 16412

Auf der Rohmühle bei Mosbach sind schöne Birnquitten zu haben. 17813

Logis-Vermietungen.
(Erscheint Dienstage u. Freitage.)

Adelhaidsstraße 10 ist die Vel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sogleich anderweit zu vermietzen. 16502

Adelhaidsstraße 18 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche u., zu vermietzen und gleich zu beziehen. Näheres bei 16293

J. Rimmel, Langgasse 2, ist eine Wohnung im 3. Stock mit Salon, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern nebst Zubehör sofort anderweit zu vermietzen. 16503

Adolphstraße 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör wegen Familienverhältnisse anderweit zu vermietzen. 16504

Adolphstraße 12 ist die Vel-Etage von 7 Piecen, einer Küche und sonstigen zugehörigen Räumen sogleich zu vermietzen. Dieselbe kann auch als 2 Wohnungen, jede 3 Zimmer mit Küche, abgegeben werden. 16505

Dohheimerstraße 18, Vel-Etage, sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 15828

Ellenbogengasse 8 ist eine heizbare Stube zu vermietzen. 17247

Elisabethenstraße 1, Hinterh., ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 17616

Elisabethenstraße 6, Hinterhaus, ist ein Zimmer billig zu verm. 17821

Emserstraße 2a sind zwei Zimmer mit Küche und Kammern zu vermietzen. 16391

Emserstraße 2b ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietzen. Zu erfragen Parterre. 17624

Emserstraße 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder auch getheilt zu vermietzen oder zu verkaufen. Näh. Emserstraße 31. 16507

Emserstraße 29c ist ein kleines Landhaus von 6 Zimmern mit Zubehör und Gärten zu vermietzen oder zu verkaufen. Näh. Exp. 16508

Faulbrunnenstraße 4, Parterre, kann Jemand ein einfach möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost haben. 16782

Ed der Faulbrunnenstraße 12 sind freundliche möblirte Zimmer. 17046

Frankfurterstraße 13 ist das Landhaus zu vermietzen und sogleich zu beziehen. Das Nähere in Nr. 10 daselbst. 16510

Friedrichstraße 8, 1. Stock, ist ein schönes Zimmer nebst zwei Kabinetten, möblirt, gut heizbar, zu vermietzen. 17851

Friedrichstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermietzen. 16342

Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn zu vermietzen. 17850

Friedrichstraße 30 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermietzen. 17880

Geisbergstraße 13 ist eine Wohnung zu 200 fl. per Jahr zu verm. 16511

Goldgasse 3 ist eine Dachstube auf den 1. Januar zu vermieten. 17847
Goldgasse 12 ist eine schöne Wohnung sogleich zu vermieten. 16514
Häfnergasse 5 sind möblirte Wohnungen und Zimmer zu vermieten. 15328
Häfnergasse 17 ist eine Mansarde zu vermieten. 17788
Helenenstraße 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17844
Helenenstraße 14 sind im Vorderhaus 2 Logis, schön tapezirt, zu vermieten: eins besteht aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer, das andere aus 2 Stuben, 1 Dachkammer und Mitgebrauch der Waschlüche. 17407
Helenenstraße 15 ist die Bel-Etage bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Glasabschluß und allem sonstigen Zubehör, sogleich zu verm. 16802
Kirchgasse 11 ist ein Zimmer mit 1—2 Betten zu vermieten. 17016
Kirchgasse 11, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17786
Kirchgasse 15c ist im Hinterhaus eine vollständige Wohnung auf gleich oder 1. Januar 1866 zu vermieten. Näh. Kirchgasse 15b im Laden. 17652
Kirchhofgasse 7 ist eine Mansarde zu vermieten. 16769
Kirchhofgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 17472
Langgasse 10 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit Koft zu verm. 16520
Langgasse 16 sind mehrere möblirte Zimmer billig zu verm. (Eckladen.) 17395
Langgasse 29 ist ein Zimmer mit Cabinet, möblirt, billig zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch. 17856

Leberberg 4

ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern zu vermieten. 16988
Louisenstraße 18 sind 3—4 möblirte Zimmer zu vermieten. 16488
Louisenstraße 35 ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu verm. 17504
Ludwigstraße 18 ist ein Zimmer zu verm. und gleich zu beziehen. 16386
Mainzerstraße 2 ist das ganze Haus, auch getheilt, elegant möblirt zu vermieten. 16521

Mainzerstraße 14

ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 16558
Mauergasse 13 ist eine Mansardwohnung zu vermieten. 17849
Mauergasse 17 ist Parterre ein Logis zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 17631
Messergasse 37 ist ein Zimmer mit Cabinet auf Januar zu verm. 16493
Mietelsberg 6 ist ein Zimmer mit oder auch ohne Möbel zu verm. 17777
Moritzstraße 1 ist die Bel-Etage, sowie ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 16244
Moritzstraße 3 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet nebst Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre. 17867
Moritzstraße 7 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von vier Zimmern und sonstigem Zubehör, sowie im Hinterhaus ein Dachlogis sogleich zu vermieten. 17855
Mühlgasse 3 sind mehrere möblirte Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. 15666
Nerostraße 18, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 17650
Nerostraße 27 sind zu vermieten 2 unmöblirte Zimmer, 2 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern, Keller u. Holzstall und können gleich bezogen werden. 17630
Neugasse 20, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16260
Neugasse 22 ist eine große Dachstube zu vermieten. 16651
Oranienstraße 16 ist die Bel-Etage gleich oder später zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigenthümer Schwalbacherstraße 7. 16291
Rheinstraße 11 sind im Seitenbau zwei schöne Wohnungen an stille Familien zu vermieten. 16524

Röderallee 2 sind 2 Logis sofort an stille Familien zu vermieten. 16525
 Röderallee 16 sind 3 Zimmer mit Küche und Zubehör zu verm. 16809
 Röderallee 18 sind im 2. Stock drei möblierte Zimmer zu verm. 15639
 Röderallee 20, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 17873
 Röderallee 28 sind möblierte Zimmer mit Küche zu vermieten. 17642
 Röderstraße 33 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten und auf Neu-
 jahr zu beziehen. 16664

Saalgasse 8 ist ein warmes Stübchen ohne Möbel zu vermieten. 17878
 Saalgasse 1, Parterre, ist ein möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Kost,
 billig zu vermieten. 17719

Ecke der großen und kleinen Schwalbacherstraße 6 sind möbl. Zimmer. 15388
 Schwalbacherstraße 27 ist eine geräumige Wohnung im Hinterhaus, nebst
 allem Zubehör auf 1. Januar und eine heizbare Dachkammer auf gleich zu
 vermieten. 17688

Schwalbacherstraße 37 sind möbl. Zimmer, auch mit Küche zu verm. 16528
 Fortgesetzte Schwalbacherstraße 49 ist eine Wohnung mit oder ohne
 Stallung zu vermieten. 16527

Obere Schwalbacherstraße 53 ist ein Zimmer gleich zu verm. 17839

Obere Schwalbacherstraße (Burg Nassau) können zwei junge Leute
 ein möbliertes Zimmer und Kost erhalten. 17639

Sommerstraße 3 ist gleicher Erde eine große heizbare Stube zu verm. 17639

Sommerstraße 4 ist Parterre ein Zimmer zu vermieten. 17896

Sonnenbergerstraße 5 ist die Bel-Étage möbliert
 zu vermieten. 17196

Sonnenbergerstraße 6, im obern Hause, sind möblierte Zimmer zu ver-
 mieten. Näheres Vormittags. 16257

Sonnenbergerstraße 20

sind elegant möblierte Wohnungen für den Winter zu vermieten. 15552

Steingasse 16 ist eine heizbare Stube zu vermieten. 17810

Im Eckhaus der Stift- u. Röderstraße ist die Parterrewohnung, be-
 stehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör und Mitgebrauch des Gartens, so-
 gleich zu vermieten. Auch ist dieses Haus unter annehmbaren Bedingungen
 zu verkaufen. Näh. bei Chr. Müller im deutschen Hause. 15454

Stiftstraße 16, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
 2 Kammern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 16528

Taunusstraße 9 ist ein Laden zu vermieten. 17891

Kleine Webergasse 5 ist der 1. und 2. Stock, sowie ein kleines Dach-
 logis sogleich zu vermieten. Zu erfragen Friedrichstraße 6. 16531

Wellritzstraße 1, Parterre, ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 15246

Wellritzstraße 3 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern (mit
 Winterfestern) und Küche nebst Zubehör auf 1. Jan. 1866 zu verm. 16804

Wellritzstraße 5, Parterre, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 15604

Wellritzstraße 8 sind zwei Zimmer mit Küche, eine Dachkammer, Keller und
 Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. 17299

Wellritzstraße 18 ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 15691

Wellritzstraße 20 bei Ph. Beck ist eine freundliche Wohnung aus 4-5
 Zimmern und allem Zubehör bestehend, sogleich zu vermieten. 16533

Wellritzstraße 20, Parterre, ist ein unmöbl. Zimmer sogleich zu verm. 17895

Wilhelms Höhe 2 ist eine schöne Parterrewohnung, sowie eine im 2. Stock
 an eine kleine Familie zu vermieten. 16532

Wilhelmstraße 15, Parterre, ist ein Zimmer mit 2 Cabinetten, möbliert,
 halbjährlich an einen einzelnen Herrn zu vermieten und gleich zu beziehen. 16535

Ein großes und ein kleines möblirtes Zimmer sind zu vermieten; auf Verlangen wird die Kost gegeben. Zu erfragen Goldgasse 8 im Laden. 16430
Der seither von Herrn Joffe innegehabte Laden nebst Logis ist auf April zu vermieten. Näheres Marktstraße 21. 15090

Zwei bis drei feinnöblirte Zimmer sind Adolphstraße 5 billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 2 Stiegen hoch. 16277

In der Nähe des Kurhauses ist eine möblirte Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine ruhige Familie für den Winter zu vermieten. Näh. Exp. 15204

Zu vermieten vom 15. October an eine Wohnung (Sommerseite) mit zwei Salons, sechs Schlafzimmern nebst Verköstigung. Näh. Exp. 15854

Ein Landhaus, bestehend aus zwei Logis, ist im Ganzen oder auch getheilt, mit Garten zu vermieten. Näh. Exp. 14300

Landhaus. Der 2. Stock mit Salon, 6 Zimmern u. s. w. zu vermieten. Zu erfragen Marktstraße 4 im Hinterhaus. 17001

Möblirte Wohnung, bestehend in einem Salon, vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Mainzergasse 4, Gartenhaus. Pferdestall für 3 Pferde, Remise und Kutscherswohnung kann ebenfalls abgegeben werden. 16706

In einem Landhaus am Kurgarten sind 2 unmöblirte Zimmer sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition. 17142

Ein Laden mit vollständigem Logis ist zu vermieten Michelsberg 8 bei Sengel. 17680
Räumlichkeiten zum Aufbewahren von Möbeln oder sonstigen Gegenständen sind zu vermieten. Zu erfragen bei Gustav Deuffer Wtm., Geisbergweg 9. 17561

Zu vermieten (Sommerseite) ein elegant möblirter Salon, 2 Schlafzimmer, eine Mansarde, Küche und Keller Mainzergasse 4. 17353

In der Mitte der Stadt ist ein für sich abgeschlossenes, großes schönes Zimmer, möblirt, an einen älteren Herrn oder an eine anständige Dame zu vermieten. Näheres in der Exped. 17584

Zu vermieten eine freundliche Wohnung ganz in der Nähe vom Markt, in einem neuerbauten Hause, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Mitgebrauch der Waschküche u. s. w. und vom 1. Januar an zu beziehen. Näheres in der Expedition. 17720

Eine möblirte Wohnung, bestehend in einem großen Salon mit 6 Zimmern, Küche u. (Bel-Etage, Sommerseite), ist sofort auf den Winter zu vermieten. Näh. Taunusstr. 43. 17837
Ein gut möblirtes, sehr freundliches Zimmer ist per Monat zu 8 fl. zu vermieten. Näh. Exp. 17883

Ein oder zwei hübsche anständig möblirte Zimmer zu vermieten Wellritzstraße 23, Bel-Etage. 14420

Bei einer achtbaren Familie ist ein gut möblirtes Zimmer (nebst Kost) zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition. 17857

Kirchhofsgasse 9 ist eine Kellerabtheilung zu vermieten. 17712

In dem Landhause Geisbergstraße 15 ist sogleich ein geräumiger guter Keller zu vermieten. Näheres im Europäischen Hof. 16539

Neugasse 22 ist ein großer Fruchtspeicher sogleich zu vermieten. 16540